Anhang zu den Gülich- und Bergischen wochentlichen Nachrichten, vom 18ten September 1798. No 38.

Vermischte Nachrichten.

25. Bei Unterzeichneten ist nun auch allen nebst allen möglichen Spezereiwaaren und Eisensorten, Eßig von beßter Qualität im Hause so wohl als auf ihrer Fabrike zu Derendorf in dem billigsten Preise zu haben. Sie versprechen sich demnach auch in diesem Artikel, das Zutrauen des Publikum in dem Maaße zu verdienen, womit solches sie bis hierher beehret hat. Auch ist bei denselben das Nebenhaus an eine stille Haushaltung zu verpachten.

Gebrüder Lindgens,
auf der Rheinstraße Sect B. N. 152.

26. In der Kremerstraß bei Zacharias Spatz, sind zu haben ächte Nanziger Lichter, welche den beßten Wachslichtern den Vorzug streitig machen, und jedes Licht 7 bis 8 Stunden, ohne den geringsten Fehler brennt. 6, 8, und 10 auf ein ℔. 4 1/4 ℔. für 1 Rtlr. und kölnische Lichter 4 1/2 ℔. für 1 Rlr. aber gegen baare Bezahlung. Geld und Briefe werden postfrei erwartet.

27. Kanzlei-Prokurator Füßer hat seine Wohnung veränderet, und ist dermalen auf der Unter-Bolckerstraß bei H. Fiegener, Weinzäpfer anzutreffen.

28. Bei Schreinermstr Denis aufm Hundsrücken in Sect B. N. 246. sind verschiedene Kabinette, Schreibpulten, Komoden, eine 2schläfrige Bettstad rc. ganz neu verfertigt zu verkaufen, für dessen wohlgemachte Arbeit ich beßtens garantire. Es sind auch alda verschiedene Zimmern an stille Haushaltungen zu verpachten.

29. Es wird eine geschickte Köchin gesucht, welche gute Zeugniße ihres Wohlverhalten aufweisen kann, selbige kann auch gleich oder über eine Zeitlang ihren Dienst antretten. Die Expedition sagt wo.

30. Eine Person, welche Stricken und Nähen versteht, suchet Dienst bei einer Herrschaft als Kindermagd, und ist in Sect. C. N. 90. nachzusuchen.

31. In einer stillen Haushaltung einige Stunden von hier, wird eine gute Köchin, welche auch etwas mit Bügelen umzugehen weiß, gesucht. Die Expedition sagt wo.

Getaufte.

Katholische. Den 10. Sept. Henrikus Wilhelmus, Sohn des Franz. Josephus Aleff, und Anna Margaretha Müsch. Den 12. Johann Kaspar Joseph Theodor, Sohn des Joseph Reisocker, und Anna Katharina Reis. Den 13. Peter Joseph Winand, Sohn des Peter Krischer, und Gertrudis Claes. Maria Elisabetha Henrietta, Tochter des Johann Breidenbach, und Anna Gertrudis Cohnens.

Verehligte.

Katholische. Den 11. Septemb. Antonius Müller aus Calkum, Schreinermeister, mit Maria Sybilla Söntgen, aus Rövenich. Georgius Hoffraths, mit Anna Müller, Witwe Krings.

Beerdigte.

Katholische. Den 9ten September Anna Margaretha Kleins, Wittib Bergs, alt 68 Jahr. Den 10ten Eleonora Katharina Franziska, Tochter des Schreinern Wilhelmus Müller, alt 6 Täg. Den 12ten Adelheidis, Tochter des Heinrich Giesen, alt 11 Monat, 20 Täge. Den 15ten Maria Anton Joseph, Sohn des Herrn Obergerichts-Registratorn Pelman, alt 10 Monat, 8 Täg.

Reformirte. Den 13ten Katharina Elisabeth Richstein, Ehefrau des Johann Heinrich Rösner, alt 41 Jahr, 5 Monat, 17 Tage.

Früchten-Tax, vom 27ten August 1798.

Das Malder Weitzen 9 Rthlr. Roggen $5\frac{3}{8}$. Gersten $4\frac{1}{8}$ Malz $4\frac{2}{8}$ Mangguth $2\frac{6}{8}$ Boichweitzen $4\frac{6}{8}$ Hafer $3\frac{2}{8}$ Saamen = Erbsen = .

Düsseldorfer Brod-Tax vom 17ten August 1798.

Ein schwarz Brod, 7 Pfund schwer 8 Stb. Ein rund ungeraspelt Weisbrod, 4 Loth $\frac{1}{2}$ Stbr. Ein Weisbrod, aus dem Ofen wohl ausgebacken, $4\frac{1}{2}$ Loth $\frac{1}{2}$ Stb. Ein Röggelgen, $5\frac{1}{2}$ Loth $\frac{1}{2}$ Stbr.

Elberfelder Wechselcours, den 17. Sept. 1798.

Amsterdam Ct.		1/m.	162		Ditto Ldor Rthlr.	5	1/m.	132	
Rotterdam . . .		1/m.	$161\frac{3}{4}$		Bremen		1/m.		132
Paris K/S. . .		1/m.		$90\frac{1}{3}$	London		2/m. Rlr	8	16
Bordeaux . . .		1/m.		$90\frac{1}{2}$	Augsburg . . .		1/m.		119
Lyon		1/m.		$90\frac{2}{3}$	Wien		1/m.		119
Hamburg Bco . .		1/m.	$178\frac{1}{2}$		Frfurt		K/S.		100

Düsseldorf, gedruckt bei Franz Fried. Stahl, kurfürstl. Hof- und Kanzleibuchdrucker.